GEMEINDE SCHÖNWALDE-GLIEN
Der Bürgermeister

Beschlussvorlage
Nr.: DR 120/2026

Amt: Hauptamt

Datum: 10.08.2026

öffentlich

	öffentlich	nichtöffentlich
HA	1 Kopie	1 Kopie
GV	1 Kopie	1 Kopie

Beratungsfolge

Gemeindevertretung Schönwalde-Glien	14.08.2026

Antrag der Fraktion GRÜNE / BfS auf Beendigung der Planungen und Investitionen für des Gewerbegebiet II im Ortsteil Perwenitz

Beschlussvorschlag:
Die Gemeindevertretung beschließt, laut Antrag der Fraktion GRÜNE / BfS, die Planungen und die Errichtung des Gewerbegebietes II in Perwenitz sind komplett und endgültig aufzugeben.

gez. **Bodo Oehme**	gez. **Bodo Oehme**	gez. **Sitzungsdienst (Hauptamt)**
Bürgermeister / Stellvertreter	Amtsleiter / Stellvertreter	Bearbeiter/in

Begründung
Siehe Antrag der Fraktion GRÜNE / BfS

Datum der letzten Bearbeitung: 10.08.2026

I. Problem / Sachverhalt

II. Lösung

III. Alternativen

IV. Zuständigkeit für die Entscheidung
Gemeindevertretung

V. Kosten, Folgekosten, Finanzierung

Produktkonto:
Invest-Maßnahme:
Ansatz aktuelles HHJ:
zzgl. Reste aus _____
noch verfügbar:
Deckung bei üpl/apl aus Produktkonto:

VI. bereits vorliegende Entscheidungen

Anlagen:
Antrag Gewerbegebiet Perwenitz

Fraktion GRÜNE / BfS
in der Gemeindevertretung
Schönwalde-Glien

Bürger für Schönwalde-Glien

Vorsitzenden der Gemeindevertretung
der Gemeinde Schönwalde-Glien
Herrn Swen Kraatz

-Per mail-

Schönwalde-Glien, 07.08.2026

Antrag zur Beschlussfassung

für die Sitzung der Gemeindevertretung am 20. August 2026

Gegenstand:

Beendigung der Planungen und Investitionen für des Gewerbegebiet II im Ortsteil Perwenitz

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Die Planungen und die Errichtung des Gewerbegebietes II in Perwenitz sind komplett und endgültig aufzugeben.

Begründung:

Die weitere Planung und Errichtung des Gewerbegebietes II in Perwenitz ist insbesondere aufgrund der damit verbundenen Eingriffe in Natur und Landschaft kritisch zu bewerten. Die teilweise Zerstörung und Schädigung des dortigen Landschaftsschutzgebietes stehen aus unserer Sicht nicht in einem angemessenen Verhältnis zum möglichen Nutzen des Vorhabens. Gleichzeitig sind mit der weiteren Entwicklung und Erschließung erhebliche Investitionen und damit finanzielle Risiken für die Gemeinde verbunden.

China hat in den vergangenen Jahren Deutschland bspw. als weltweit führenden Maschinenbauexporteur abgelöst. Es ist schon heute klar ersichtlich, dass dieses künftig auch auf weitere Branchen zutreffen wird, aktuelles Beispiel ist die deutsche Autoindustrie. Vom Staat mit hohen Subventionen unterstützt, bieten die chinesischen Hersteller inzwischen auch technologisch anspruchsvolle Anlagen und Produkte zu weit niedrigen Preisen. Auch die anderen asiatischen aufsteigenden wirtschaftlichen Tigerstaaten werden künftig mit ihren wesentlich günstiger produzierten Produkten auf den hiesigen Markt drängen.

Statt in ein wirtschaftlich unkalkulierbares Investment und die damit verbundene teilweise Zerstörung und Schädigung des dortigen Landschaftsschutzgebietes, sollten wir hier in zukunftsträchtige Technologien und deren Protagonisten investieren.

Deshalb sollten wir künftig alles daraufsetzen, nach machbaren/ umsetzbaren Alternativen zu suchen, um Schönwalde interessant für innovative Startups mit den besten Zukunftsaussichten in den Bereichen Künstliche Intelligenz, ClimateTech/Greentech, HealthTech und Cybersecurity usw. zu machen. Dies betrifft junge und kreative Unternehmen mit oft unkonventionellen Problemlösungen und innovativen Geschäftsmodellen in Bereichen wie Design, Architektur, Mode, Medien, neue Technologien, Ökologie und Nachhaltigkeit.

Michael Krug (BfS)

N Schwarz

Nicole Schwarz (Grüne)

(Fraktionsvorsitzende)

Paul Dittert

Paul Dittert (Grüne)

Nicole Schwarz (GRUNE / Fraktionsvorsitzende) | Paul Dittert (GRÜNE) | Michael Krug (BfS)

Anlage der Verwaltung zum Antrag der Fraktion GRÜNE / BfS in der Gemeindevertretung Schönwalde-Glien vom 07.08.2026 zur Beendigung der Planungen und Investitionen für des Gewerbegebiet II im Ortsteil Perwenitz

Beschlüsse/Mitteilungen

DR 221/2020 Einleitungsbeschluss über die förmliche Festlegung eines Entwicklungsbereichs für die Erweiterung des vorhandenen Gewerbegebietes im OT Perwenitz mit der Durchführung von vorbereitenden Untersuchungen für eine gewerbliche Entwicklungsmaßnahme vom 10.12.2020

DR 055/2021 Vergabe der Planungsleistung im Rahmen der Voruntersuchung ‚zum Bestand der Flora, Fauna, Habitate, im geplanten Gewerbegebiet II, OT Perwenitz (Hauptausschuss) vom 06.04.2021

MI 002/2022 Mitteilung zum Stand der naturschutzrechtlichen Untersuchung im Gewerbegebiet Perwenitz II vom 20.01.2022

MI 006/2022 informationsvortrag über die Ergebnisse der Biotop- und faunistischen Untersuchung für das Gewerbegebiet II im OT Perwenitz durch das Büro ecoplan vom 17.03.2022

DR 070/2022 Beschluss über die Aufhebung einer Haushaltssperre für die Machbarkeitsstudie zur Entwicklung des Gewerbegebietes II OT Perwenitz vom 23.06.2022

DR 096/2022 Beschluss über die Vergabe der Planungsleistung für die VU (Machbarkeitsstudie) zum Gewerbegebiet II OT Perwenitz , nach öffentlicher Ausschreibung auf der Brandenburger Vergabeplattform vom 15.09.2022

DR 169/2023 Entscheidung über die weitere Entwicklung des Gewerbegebiets II Perwenitz (Kenntnisnahme Machbarkeitsstudie unter Vorlage Umsetzungsmodell) vom 21.11.2023

DR 182/2023 Bebauungsplan "Gewerbegebiet II" im OT Perwenitz, hier: Aufstellungsbeschluss sowie die Änderung des Flächennutzungsplanes im Geltungsbereich des Bebauungsplan "Gewerbegebiet II" im Parallelverfahren vom 21.03.2024

DR 169/2023-2Die Gemeindevertretung beschließt die Erweiterung des Gewerbegebietes II im OT Perwenitz zu planen. Grundlage hierfür bildet die Machbarkeitsstudie der IPG vom 14.06.2023 sowie die dem Beschluss beigefügte Umsetzungsstrategie der Verwaltung.

Für die Leistungsphasen 1 bis 3 der Planung sind in den Jahren 2024 - 26 hierfür maximal 1 Mio. € vorzuhalten. Die ersten Planungen sollen im 1. Nachtragshaushalt 2024 abgebildet werden. Als erster Meilenstein der Planung ist die Entlassung aus dem Landschaftsschutzgebiet zu sehen. Für die Entwurfsplanung ist der südliche Anschluss des Gewerbegebietes über A: eine neu zu bauende Brücke oder B: Ausbau Alte Nauener Chaussee zu planen.“ vom 21.03.2024

DR 025/2024 Beschluss über die Beantragung von Fördermitteln gemäß Planungsförderungsrichtlinie 2023 vom 21.03.2024

DR 192/2024 Beschluss zur Vergabe Projektsteuerung und Koordination für die Erstellung des B-Planes und die Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gewerbegebiet II in Perwenitz vom 12.12.2024

DR 043/2025 Beschluss zur Vergabe der Fachplanungsleistungen zur Erstellung des Bebauungsplanes und Änderung des Flächennutzungsplanes und Landschaftsplanes für die Erweiterung des Gewerbegebietes II im OT Perwenitz der Gemeinde Schönwalde-Glien vom 24.04.2025

DR 086/2025 Vorentwurf zum Bebauungsplan für das "Gewerbegebiet II" im OT Perwenitz der Gemeinde Schönwalde-Glien, Vorentwurf zur Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Schönwalde-Glien im Geltungsbereich des Bebauungsplans "Gewerbegebiet II" im OT Perwenitz und Vorentwurf zur Fortschreibung des Landschaftsplans der Gemeinde Schönwalde-Glien im Geltungsbereich des Bebauungsplans "Gewerbegebiet II" im OT Perwenitz, Stand Juli 2025, hier: Billigungs- und Auslegungsbeschluss vom 17.07.2025

DR 109/2025 Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht für das Gebiet der geplanten Erweiterung des Gewerbegebiet im Ortsteil Perwenitz (Vorkaufsrechtssatzung GE II Perwenitz) vom 16.10.2025

DR 170/2025 Antrag der AfD-Fraktion zur Haushaltssatzung 2026, die Finanzmittel für das Gewerbegebiet Perwenitz II auf 40.000 € zu reduzieren vom 06.01.2026

MI 038/2025 bis MI 038/2025-6 Information zum Stand Bauleitplanverfahren GE II Perwenitz an den Ausschuss für Bau, Wohnen, Verkehr, Vergaben und Gemeindeentwicklung

Finanzielle Auswirkungen

Machbarkeitsstudie ipg mbH
Produktkonto 51100.5431007 139.872,60 € (2023)

Förderung Machbarkeitsstudie (ILB)
Produktkonto 51100.4141000 100.000,00 € (Zahlungen 95.000,00 € 2025, 5.000,00 nach Prüfung)

Projektsteuerung ipg mbH
Produktkonto 51100.5431007 Auftrag über 188.635,23 €
(Zahlungen 2025 93.444,99€, 2026 36.721,97 €, verfügbar 58.468,27 €)

Förderung Projektsteuerung (LBV)
Produktkonto 51100.4141000 150.000,00 € (Zahlungen 52.000,00 € 2024, 80.000,00 2025, 18.000,00 € 2026)

BPl, FNP Büro Regioteam
Produktkonto 51100.5211037 Auftrag über 139.723,14 €
(Zahlungen 2025 52.522,05 €, verfügbar 87.171,09 €)

Förderung BPl/FNP (LBV)
Produktkonto 51100.4141000 150.000,00 € (Zahlungen 65.000,00 € 2024, 85.000,00 2025)

Bei Abbruch der Planungstätigkeit (ohne Begründung eines erfolglosen LSG-Zustimmungsverfahrens) würde ein Großteil der beauftragten Leistungen für die Projektsteuerung und für BPl/FNP gezahlt werden müssen ohne verwertbares Ergebnis. Die Fördermittel wären zurück zu zahlen.

Notwendigkeit von Gewerbeflächen

Insgesamt ergibt sich aus der aktuellen Unternehmensbefragung und aus bereits durchgeführten Befragungen aus dem Jahr 2025 ein Bedarf von mindestens 10 ha (netto) an gewerblicher Nutzfläche. Dieser Bedarf kann derzeit in der Gemeinde nicht befriedigt werden. Damit ist für ansässige Unternehmen keine Entwicklung in Schönwalde-Glien möglich.

Darüber hinaus muss ein Entwicklungsbedarf berücksichtigt werden, da davon auszugehen ist, dass insbesondere für Unternehmen in Gemengelage eine künftige Ausweichmöglichkeit geschaffen werden sollte.

Die Gemeinde erzielt durchschnittlich 2,5 bis 3,0 Mio. € Gewerbesteuereinnahmen pro Jahr, diese wichtige Einnahmenquelle gilt es zu sichern. Es gibt im Vergleich zu anderen Brandenburger Gemeinden unserer Größenordnung eine geringere Anzahl sozialversicherungspflichtiger Arbeitsplätze, auch hier besteht Nachholebedarf (Umsatzsteueranteile pro Jahr 300 bis 360 T€.

Katrin Liesegang

Kämmerin

14.08.2026